

Neue Toiletten.

Hierzu Fig. 1-6.

Von den vielen Zusammenstellungen für Frühjahrs- und Sommerkleider, die aus den Ateliers in die Welt hinausflattern, bringen wir im nachstehenden noch einige der hübschesten Ideen zur Anschauung. In der Toilette Fig. 1 trägt nicht allein die brillante Farbe des lavendelblauen Kaschmirs, sowie die elegante, mit gleichfarbiger Seide und Goldfaden ausgeführte Stickerei, sondern ebenso sehr die bei aller Einfachheit graziöse Form zu ihrer schönen Wirkung bei. Der Rock ist schlicht, während die Taille eine hübsche Stickerei und kleine Bogen zeigt. Diese, mit Seide festonniert, grenzen die hinten glatte, vorn leicht gefaltete Taille am vorderen und unteren Rande ab. Die Festons setzen sich als Begrenzung über einen vorn abgerundeten Medicistragen fort, den eine volle Spitzkrause füllt. Vorn ist durch die festonnierte Stickerei ein Bolerojäckchen imitiert, das sich hinten fortsetzt und im Rücken eine aufsteigende Spitze bildet. Die Ärmel sind am Handgelenk geschlitzt, abgerundet und besetzt, sowie mit Spitzkrausen umgeben. Auf dem oberen Teil des Ärmels begrenzt die Stickerei einen Ausschnitt, dem eine volle Puffe entquillt.

Von gleicher Eleganz ist die anmutige Toilette in Fig. 2. Zu dieser ist blauschottischer Seidenstoff und marineblaue Etamine gewählt und das Kleid lose auf



Fig. 1.

Fig. 2.

muffelin und schmalem, schwarzem Sammetband. Die den Rock umgebenden Volants, von denen der untere dreimal, die anderen je einmal mit Sammetband besetzt sind, sind sämtlich rund geschnitten, wodurch sich die wellenartigen Linien bilden. Die blusenartige Taille mit spitzem Ausschnitt und großen Armlöchern ist von einem mit Sammetband besetzten Gürtel umschlossen und an den Konturen mit Sammetband besetzt. Vorn in der Mitte und auf den Schultern sind ihr Schleifen aus Sammetband angefügt. Den Ausschnitt füllt ein Einsatz aus cremefarbener, in flache Puffen gezogener, indischer Seide, aus der auch die in Quersalten gezogenen Ärmel hergestellt sind. An den Schultern liegen ihnen je drei abgestufte, rund geschnittene Musselinfrisuren auf, die von Sammetband umgeben sind.

Der Charakter der anmutigen Toilette in Fig. 5 ist ebenso jugendlich wie sommerlich. Sie besteht aus weißem, rosa bedrucktem Batist und ist am Rande des Rockes mit drei plissierten Volants von rosa gestickten Streifen umgeben, die nach hinten zu breiter auseinander treten. Die Taille aus weißem Batist hat vorn und hinten vertikale Stickereieinsätze, von denen die mittleren bis zum Taillenabschluß gehen, während die seitlichen sattelartig endigen. Von den seitlichen Einsätzen aus sind der Taille niederartige, oben mit Köpfen eingekräuselte, gemusterte Batistteile an-

gefügt, die von einem hinten mit Schleife geschlossenen rosa Bandgürtel zusammengehalten werden. Vorn ziehen sich vom Gürtel aus an den Stoffrändern Bandenden hinauf, die mit hübscher Straßprosette und einer Dese enden. Der Stehtragen ist mit Band und Stickerei überdeckt. Die glatten, halblangen Ärmel haben Aufschläge aus rosa Seide und sind an den Schultern mit zwei gestickten Plisséfrisuren geziert. — Der runde Hut aus cremefarbenem Phantasiegestlecht ist mit großen Schleifen aus breitem, schillerndem, rosa Moiré-Chinésband garniert.

Zu der Toilette in Fig. 6 ist altblau gestreifter und einfarbiger Foulard verwendet; ersterer ist, wie die Abbildung zeigt, zu dem nur seitlich mit Stoffblenden aus einfarbiger Seide verzierten Rock und zu der niederartigen, hinten glatter, vorn krausen und mit einer Spitze aufsteigenden Taille, sowie zu den Ärmeln verarbeitet. Der obere Teil der Taille besteht aus Seidenmuffelin und ist ganz in feine, vertikale Säumchen genäht. Beiden Schultern liegen je drei am Rande des Wieders endende Stoffblenden aus altblauem Foulard auf. Sämtliche Stoffblenden schließen mit kleinen Desen und Knöpfen ab. Gürtel und Stehtragen sind aus gleicher Seide gebildet. Den anliegenden Ärmeln sind krause, mit gelblicher Guipüre besetzte Epauletten angefügt, während sie am Handgelenk, ebenso wie der Rand des Niedertheils, glatt mit Spitze besetzt sind.



Fig. 3.

gleichfarbiger Seide gearbeitet. Den Rock begrenzt eine 3 Cent. breite Doppelkrause aus schottischer Seide mit den vorherrschenden Farben Rot, Blau, Weiß und darüber eine zierliche, blaue Passmenterieborde. Die Taille aus schottischer Seide wird zum Teil durch ein vorn und hinten offenes Jäckchen aus Etamine gedeckt, dem Tragenteile aufliegen, die mit einer schottischen Seidenkrause und Passmenterie umrandet sind und durch Einfalten an jeder Schulter zugleich Epauletten bilden. Die Falten sind hinten und vorn an den Schultern mit schönen Knöpfen besetzt. Unten endet die Bluse in einem Sammetgürtel. Recht hübsch sind die Ärmel aus schottischer Seide, die fast bis zu den Schultern völlig anschließend sind und hier zu vollen, rosettenartigen Puffen sich ausbreiten.

Eine anmutige Toilette für junge Mädchen, die namentlich für den Landaufenthalt passend ist, zeigt Fig. 3. Sie besteht aus nilgrünem Vinon und hat am unteren Rande des Rockes einen Einsatz aus gelblicher, venezianischer Guipürespitze, die auf frischgrüner Seide ruht. Eine gleiche Garnitur zieht sich horizontal über Brust und Rücken der krausen Blusentaille, die einem mit Seide unterlegten Guipüretattel angefügt ist. Oben wird die Taille von einem saftigen, hinten mit Schleife gezierten Stehtragen aus Seide, unten mit solchem Gürtel abgeschlossen. Die anliegenden Ärmel haben an den Schultern aufgesetzte Puffen und sind unter diesen, sowie am Handgelenk über Seide mit Einsatz garniert.

Schlänke, hohe Gestalten finden in Fig. 4 eine für sie vorteilhafte Toilette aus lila Wollen-



Fig. 4.

Den Hut aus cremefarbenem Strohgestlecht zieren altblaue Straußfedern und volle Rosetten aus cremefarbener Seide.

Zum Schluß möchten wir noch hinzufügen, daß die Toiletten sich mit Beibehaltung ihrer Formen doch ganz bedeutend vereinfachen lassen, ohne den Charakter zu verändern. Statt Sammetband lassen sich z. B. Borten, statt Stickereien Spitzenapplikationen und Passmenterien verwenden. Besonders möchten wir noch auf das Kleid in Fig. 4 hinweisen, dessen Einsatz und Ärmel aus indischer Seide auch in machbarem Stoff, z. B. indischem Mull, hergestellt werden kann.

Bezugquellen: Paris, Maison Coussinet, 43 rue Richer: Fig. 1, 3, 4; Mme. Gradoz-Angenaull, 67 rue de Provence: Fig. 5, 6.

Berlin, Herrmann Gerson: Fig. 2.

Zur gefl. Beachtung.

Von allen Mode-Abbildungen dieser Nummer liefern wir gebrauchsfertige Papier-Schnittmuster in Normalgröße und nach Maß zu Vorzugspreisen direkt portofrei.

Näheres über Schnitte nach Maß enthält unser Prospekt, den wir auf Wunsch gratis und franko versenden. — Da die Verkaufspreise nicht annähernd unsere Kosten für Herstellung, Papier und Porto decken, so können wir das Bezugsrecht auf Schnittmuster nur unsern Abonnenten als eine Vergünstigung einräumen. Jeber Bestellung ist daher die Abonnements-Quittung beizufügen.

Redaktion des „Bazar“.



Fig. 5.

Fig. 6.

Ihr Grab.

Nachdruck verboten.

Längst ist der Totengräber heimgegangen,
Längst sank die alte Kirchhofstür ins Schloß.
Da bin ich heimlich an dein Grab gegangen,
Auf das der Flieder seine Däfte goß.

Wie glänzt das Grab im hellen Mondenscheine!
Ich stehe da und hab' nur dein gedacht,
Die Hände faltend vor dem Leichensteine
Und vor den Wundern dieser heil'gen Nacht...
Ludwig Jacobowitsch.

Sophie von Sachsen-Weimar †.

Nachdruck verboten.

Am 23. März d. J. ist in Weimar die Großherzogin Sophie infolge eines Herzschlages gestorben. Sie hatte ein Alter von nahezu 73 Jahren erreicht. Geboren am 8. April 1824 als Tochter des Königs Wilhelm II. der Niederlande aus dessen Ehe mit der Großfürstin Anna Paulowna von Rußland, vermählte sie sich am 8. Oktober 1842 mit dem damaligen Erbprinzen von Sachsen-Weimar. Die holländische Königstochter ist dem thüringischen Kernland die sorgsamste Landesmutter geworden. Eine Reihe gemeinnützlicher Anstalten in den Landen Weimar und Eisenach haben ihrer Anregung ihr Entstehen zu verdanken. So das Kinderheilbad in Sulza, das Sophien-Krankenhaus in Weimar u. a. m. Daneben hatte die Großherzogin Herz und Sinn für die Förderung der Wissenschaft. Die Begründung der Shakespeare-Gesellschaft entsprang ihrer Initiative. Ein unvergängliches Ruhmesblatt erwarb sie sich vor einem Jahrzehnt, als der letzte Erbe und Enkel Goethes die Großherzogin zum Beweise „tiefempfundenen und tiefbegründeten Vertrauens“ zur Erbin des Goethe'schen Familienarchivs ernannte. Die Pflege dieser geistigen Schätze wurde von da an das eigentliche Lebenswerk der hohen Erbin. Bald erhob sich auf der Höhe am Tiefurter Waldweg das köstlichste Schatzhaus deutscher Geistesarbeit:

das Goethe- und Schiller-Archiv. Und seitdem ist der kleine, weiße Archivpalast der Wallfahrtsort von ungezählten Gläubigen geworden, die alljährlich im Zeichen Goethes nach Weimar pilgern. Die große Weimarijche Goetheausgabe, die im letzten Jahrzehnt bereits auf mehr



Großherzogin Sophie †.

als siebzig Bände angewachsen ist und die man innerhalb der Goethe-gemeinde gern die „Sophienausgabe“ nennt, ist ausschließlich der Anregung und werktätigen Beteiligung der verstorbenen Großherzogin Sophie zu danken, die nach Hermann Grimms Ausspruch „immer genannt werden wird, wenn das neue Aufblühen der von Goethe ausgehenden literarischen Bewegung in Deutschland datiert werden soll.“

Allerlei fürs Haus.

Washbare Malerfarben für Stoffe aller Art. Eine neue, für den Haushalt wichtige Erfindung sind flüssige Farben, die bei etwas Sorgfalt vollkommen waschbar sind. Die Erfindung ist auch für Dilettantinnen der verschiedensten Gebiete von Wert, da die neuen Farben sehr einfach zu behandeln sind, sodaß beinahe mehr von einem Antuschen des Meisters, als von wirklichen Malen gesprochen werden kann. Besonders geeignet sind hierzu Kalkstoffe mit Watist- oder Mullaufflage, sowie Baumwollgewebe, wie die englischen Gardinenstoffe mit ihren hübschen, eingewebten Mustern, die sich durch Bemalen der letzteren schnell und leicht in wirkungsvolle Arbeiten umwandeln lassen. An Stoffen ohne Muster sind Kongressstoffe, Watiste, leichte Seidenstoffe und andre zarte Gewebe zu verwenden, wogegen Leinwand zunächst von etwaiger Appretur befreit werden müßte. Die neuen Farben, die in der Art der Aquarellfarben gemischt und aufgetragen werden, sind aus der chemischen Farbenfabrik von Dr. W. Lohmann (Friedenau bei Berlin) in einem niedlichen Blechfäßchen (Preis 3 Mk.) zu beziehen, in dem sich auch eine ausführliche Gebrauchsanweisung, ein Pinsel, ein Fläschchen mit Verdünnung und ein solches mit Beize befindet. Die Arbeit wird nach dem Trocknen möglichst ausgebreitet in die Beize gelegt; der Pinsel wird mit Essig gespült, den man auch zum Verdünnen und zum Fließendmachen der Farben verwendet.

Strohputz ist ein vorzügliches Mittel, um gebrauchte Strohhüte für den Garten u. s. w. wieder sehr schön aufzutrischen. Man löst zu diesem Zwecke 15 g Schellack in 65 g reinem, starkem Weingeist und fügt dann 25 g Kolophonium, sowie 1 1/2 g Lärchenterpentin hinzu. Nach einigem Absetzen ist dieser sehr billig herzustellende Lack vollkommen streichfertig. Wünscht man ihm eine Farbe zu geben, so hat man nur nötig, eine Kleinigkeit spirituslöslicher Anilinfarbe hinzuzusetzen, die, wie die oben genannten Substanzen, in Droguenhandlungen erhältlich ist. Man kann auf diese Weise gelbe, hell- und dunkelbraune, schwarze, als auch andersfarbige Hüte herstellen.

Für Radfahrerinnen. Ein sehr gutes Mittel, um die lästigen und Neulingen im Radfahren geradezu gefährlich werden den Angriffe von Hundebau zu wehren, ohne dabei den Hund zu schaden und die durch das schnelle Fortbewegen des Gefährtes gereizten Tiere noch mehr aufzubringen, ist Salmiakgeist. Diesen muß man in einem Spritzflacon oder einem Gummibällchen bei sich führen. Einige Tropfen Salmiakgeist, die den Hund beim Spritzen treffen, genügen, um ihn sofort zum Stillstehen zu bringen. Außerdem thut Salmiakgeist bekanntlich auch bei Mückenstichen gute Dienste.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: Georg Grabert in Berlin.

Anzeigen.

Alleinige Annoncen-Annahme
Rudolf Mosse, Berlin S.W.
und dessen Filialen.

Der Insertionspreis beträgt
M. 1,50 = 2 Fcs. = 1 sh. 6 d. = 1 fl. holl. = 1 fl. ö. W.
pro Nonpareille-Zeile.

Kränkliche Kinder

Dr. med. Hommel's Haematogen
gratis und franko.

Herr Dr. med. Boeckh in Dinglingen-Laehr schreibt: „Mit Dr. Hommel's Haematogen hatte ich bei Kindern, die an chronischem Bronchialkatarrh, an Bronchialdrüsenentzündung, an Rhaehitis und an sonstigen, eine Anämie bedingenden Krankheiten litten — mit Vergnügen schreibe ich es Ihnen — ausnahmslos die besten Erfolge. Wiederholt ereignete es sich, dass man mir, als ich meine Patienten nach 8—14 Tagen wieder besuchte, gleich an der Thüre rief: „Aber Herr Doktor, was haben Sie uns da ein ausgezeichnetes Mittel gegeben.“ Die frische Farbe, die gefüllten Backen, das entschieden gehobene Allgemeinbefinden und vor allem — der enorm gewordene Appetit liessen mich dann erkennen, dass es sich nicht um eine scheinbare, sondern um tatsächliche Besserung handelte.“

Herr Dr. med. Wolf in Karlsruhe: „Ihr Haematogen habe ich mit sehr gutem Erfolg bei einem ganz herabgekommenen Kinde angewandt. Das Kind hat innerhalb 8 Tagen um 540 Gramm zugenommen.“

Haemoglobin ist die natürliche organische Eisen-Mangan- Verbindung der Nahrungsmittel. Geschmackszusätze: Glycerin, 20,0. Vin. malac. 10,0. Preis pro Flasche (250 gr.) Mk. 3.—. In Oesterreich-Ungarn H. 2.—, ö. W. Depôts in den Apotheken. Litteratur mit hunderten von ärztlichen Gutachten

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laboratorium. Hanau a. M.

Bahnstation
der Strecke
Breslau - Halbstadt.

Bad Salzbrunn

Saisondauer
vom 1. Mai
bis Anfang October.

in Schlesien

ist durch seine altherühmte, alkalische Quelle, den Oberbrunnen, weitgedehnte Anlagen in herrlicher Gebirgslandschaft, Gebirgsluft, grossartige Milch- und Molkenanstalt (sterilis. Milch, Kefir, Esslinsenmilch, Schafmilch, Ziegenmilch), das pneumatische Cabinet u. s. w. angezeigt bei Erkrankungen des Halses, der Luftröhren und Lungen, bei Magen- und Darmkatarrh, bei Leberkrankheiten (Gallensteinen), bei harnsaurer Diathese (Gicht), bei Diabetes. Jede weitere Auskunft, auch in Wohnungsangelegenheiten bereitwilligst durch die durch die Herren Furbach & Striebold in „Bad Salzbrunn“.

Fürstlich Plessische Badedirection in „Bad Salzbrunn“

BAD HOMBURG

Im Taunus 26 Minuten von Frankfurt

Heilbad. Luftkurort. Ausgedehnte Waldungen unmittelb. b. d. Stadt. Pracht. Umgebung. Jagd. Gutgepflegte Wege. Neue Radfahrbahn im Park. Plätze für Tennis, Golf, Croquet etc. Wohnungen mit jeglichem Comfort in allen Preislagen. Sommer-Saison 1. Mai bis 15. October. Winterkur. Jede Auskunft durch die städtische Kurverwaltung.

Dr. Emmerich's Heilanstalt

für Nerven- und Morphium- und Kranke
Entziehungskuren ohne Qualen
Baden - Baden.

(Prospecte.) Siehe Dr. E., Die Heilung d. chronischen Morph. ohne Zwang und Qualen. Verlag H. STEINITZ, Berlin.
Dirig. Arzt: Dr. Emmerich. II. Arzt: Dr. Hörsen.

FRANZENSBAD.

Das erste Moorbad der Welt, besitzt die stärksten Eisenquellen, reine alkalische Glaubersalzwasser und Lithionsäuerlinge, die kohlen-säurereichsten Stahlbäder, Mineralwasserbäder, Kohlensäuregasbäder.
Saison vom 1. Mai bis 30. September.

Prospecte gratis.
Jede Auskunft erteilt das Bürgermeisteramt als Curverwaltung.

Zu schlank

Wenn Sie schön erscheinen wollen, dürfen Sie nicht fett. Gegen 20 A-Mark sendet Prospect über jeit 10 Jahren vorzüglich bewährte, garantiert unerschöpfliche Behandlung für Damen, die eine gute Figur und summertisch volle Körperformen zu erhalten wünschen, das chemische Laboratorium von L. Pietsch, Dresden-Blasewitz, Polenzstr. Beständig erhalte ich die besten Atteste.

Negergarn

ist das beste baumwollene Strickgarn, wird aus dem edelsten Material hergestellt und in allen Farben echt geliefert.

Neger-Estremadura **Neger-Doppelgarn**
ist in allen besseren Geschäften zu haben.
Man verlange nur Negergarn oder Strümpfe mit dem Negergarn-Etiquett.

Diamantschwarz **Lederfarben**
absolut echt und nicht gesundheits-schädlich.

Preislisten über sämtliche Zuthaten zur Damenschneiderei

gratis und franco.
Magazin A. Lubasch,
Berlin,
Kommandantenstraße 44/44 a.

W. SPINDLER

Berlin C. und
Spindlersfeld bei Coepenick

Färberei

und Reinigung
von Damen- und Herren-
Kleidern, sowie von Möbel-
stoffen jeder Art.

Waschanstalt für
Tüll- und Mull-Gardinen,
echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für
Gobelins, Smyrna-, Velours-
und Brüsseler Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei
für Federn und Handschuhe.

Färberei und Chemische Waschanstalt.

Ein neuer Hutkoffer, Mädler's- Patent.

D. R.-Pat. No. 85 676.

Es ist dieser der einzige Koffer, welcher Damenhüte auf Reisen vor Druck und Beschädigung schützt. Derselbe ist aus der patentierten Rohrlachplatte hergestellt, auf's Eleganteste eingerichtet, mit Einsatz und je nach Grösse mit 4 bis 6 Huthaltern versehen. Betr. Koffer zeichnet sich ganz besonders aus durch seine Leichtigkeit, Eleganz und Haltbarkeit.



No.	Länge:	Breite:	Höhe:	Gewicht:	Preis:	
No. 941.	40 cm	30 cm	30 cm	2,550 kg	M. 27.—	mit 1 Einsatz
" 942.	50 "	26 "	39 "	3,000 "	" 30.—	aber
" 943.	50 "	34 "	39 "	3,375 "	" 33.—	ohne Haltern.
" 944.	55 "	34 "	42 "	3,800 "	" 38.—	
" 947.	50 "	26 "	39 "	3,650 "	" 35.—	mit 1 Einsatz u. 4 Haltern.
" 948.	50 "	34 "	39 "	4,250 "	" 40.50.	mit 1 Einsatz u. 6 Haltern.
" 949.	55 "	34 "	42 "	4,625 "	" 45.50.	

Zu beziehen nur durch Fabrik und Versandgeschäft
Moritz Mädler, Leipzig-Lindenau.

Illustr. Preisliste gratis u. portofrei. — Versand geg. Nachnahme od. Einsdg. d. Betrages.
Verkauf: BERLIN, Leipzigerstr. 101/2. LEIPZIG, Petersstr. 8. HAMBURG, Neuerwall 84.

Unentbehrlich für Ausstattungen

für Haus, Bett, Küche, Hotel und Pensionate ist
Henel's Hochprima reinleinen geklärte Creas

Marke Rathhaus.

Haltbares Erprobtes Naturgebleichtes Edel-Leinen
geprüft von der

Königl. mechan. technischen Versuchs-Anstalt zu Berlin-Charlottenburg
(Prüfungsergebnisse stehen Jedermann zur Einsicht).
Aus den vorzüglichsten gleichmäßigsten Flachsgespinnsten gewebt u. nach bestem System veredelt.

Garantie für Reinleinen und gute Haltbarkeit.
In allen Stärken und jeder Breite bis 230 cm.

Ernähigte Stückpreise. Proben portofrei.
Franco-Versand aller Waaren im Werthe von 20 Mk. an durch ganz Deutschland.

Anfertigung ganzer Wäsche-Aussteuern
zu jedem Preise nach besonderem Kataloge.

Leib-, Haus-, Wirthschafts-, Bett- und Tisch-Wäsche.
Julius Henel vormals C. Fuchs
R. u. R., Rgl., Rgl.-vgl. u. füllst. Stofflieferant
Breslau, Am Rathhaus 24—27.



Junge Gemüse.

Nachdr. verboten.

enn der Frühling ins Land kommt, so bringt er mit den ersten jungen Gemüsen für die Tafel eine neue Delikatess, deren Zubereitung stets mit großer Sorgfalt überwacht wird. Vielen Hausfrauen dürften daher die nachstehenden besonders feinen und schmackhaften Bereitungsarten der jungen Gemüse, die noch wenig bekannt sind, willkommen sein.

Spinatraviolen (Zwischengericht). Gut ausgeleijener Spinat wird in Salzwasser übergekocht, ausgedrückt, gewiegt, in Butter mit etwas Pfeffer, Salz, gewiegtem Schnittlauch und reichlich Fleischextrakt durchgedünstet, worauf man ihn ertalten läßt. Nach der Vorschrift eines guten Kochbuchs bereitet man einen nicht zu fetten Blätterteig, den man zu zwei dünnen Platten ausrollt. Man legt nun große Spinatblätter immer in kleinen Abständen auf die eine Teigplatte, legt die andre darüber, drückt sie fest an und schneidet nun viereckige Raviolen davon. Man kocht diese in Wasser gar, richtet sie gehäuft auf einer Schüssel an, wobei man jede Lage mit geriebenem Parmesan bestreut, und gießt beim Anrichten dicke Tomatenauce darüber. Zu dieser schneidet man ein Stück rohen Schinken, eine Zwiebel und sechs Tomaten in wenig Butter, giebt einen

Löffel Fleischbrühe, Salz und Pfeffer daran, dünstet sie weich und streicht sie durch. Ein braunes Buttermehl wird mit der durchgetriebenen Flüssigkeit und etwas Rotwein zu dicker Sauce verköcht, unter die man zuletzt reichlich ein Stückchen frische Butter rührt.

Gefüllter Spinat. Der Spinat wird wie in erster Vorschrift möglichst ohne jegliche Flüssigkeit gekocht, abgekühlt und dann mit etwa fünf Eigelb und dem Eierschnee von drei Eiweißen gut verrührt. Eine runde Cylinderform wird mit Butter bestrichen, glatt mit einem dick mit Butter bestrichenen Papier ausgelegt und mit dem Spinat gefüllt, den man nun im Wasserbade eine Stunde kocht. Man stürzt den Spinat, nimmt das Papier ab und garniert ihn oben und ringsherum mit kleinen Lammrippchen.

Blumentofstrand. Eine glatte Randform streicht man aus und legt sie mit kleinen, blankierten Blumentofröschen aus. Den übrigen Blumentofl streicht man durch ein Sieb, mischt einige Löffel dicke, weiße Sauce darunter, sowie zwei bis drei Eigelb, und bereitet so ein Püree, mit dem man die Form füllt. Der Blumentofstrand wird im Wasserbade eine Stunde gekocht. Inzwischen hat man junge Böhnchen rasch in Salzwasser blankiert. Man schwenkt sie kurz vor dem Anrichten in frischer Butter heiß. Der Rand wird gestürzt, die Böhnchen werden in die Mitte gefüllt, mit frischer, gewiegter Petersilie bestreut und sautierte Taubenbrütschen nebenher gereicht.

Blumentofl à la Villeroi. Schöne Köpfe Blumentofl werden in große Kufen zerbrochen und in Salzwasser mit etwas Zitronensaft und einem Stückchen Butter gar, aber nicht zu weich gekocht. Inzwischen bereitet man nachfolgende Sauce. Man schneidet einen Löffel Mehl, ein Stück Schinken, eine Zwiebel und einige gehackte Champignons in Butter etwa fünf Minuten, ohne daß sie Farbe annehmen dürfen, giebt so viel gute Fleischbrühe daran, bis man eine sehr dicke Sauce erhalten hat, die man durchstreicht, mit Salz und Pfeffer würzt, mit zwei Eigelb vermischt und ertalten läßt. Der abgefüllte Blumentofl wird durch diese Sauce gezogen, dann in geriebener Semmel paniert und darauf in Schmalz ausgebacken. Man richtet ihn auf zierlich gebrochener Serviette an und giebt Rauchfleisch, Schinken oder kleine Schnitzel darneben.

Spargel auf Béarner Art. Schöne, gleichmäßig große Stangen-spargel werden in Salzwasser mit einem Stückchen Butter weich gekocht. Ist dies erreicht, so wird rasch die ausgezeichnete Sauce bereitet. Zu ihr wiegt man feine Kräuter und eine Zwiebel fein und kocht sie in einigen Löffeln Essig aus. Etwa einen Theelöffel dieses Essigs verquirlt man mit fünf Eigelb, thut 125 g frische Butter, eine Prise Pfeffer, drei Löffel kräftigste Bouillon und das nötige Salz daran und schlägt alles im Wasserbade zu dicklicher Sauce, die sofort serviert werden muß. Man giebt sie nebst schaumig gerührter Butter zu dem auf heißer Schüssel angerichteten Stangen-spargel, der nur mit weißen Semmelkrumen leicht bestreut wird.

Kaiserspargel. Man nimmt nur die Kopfenden junger, zarter Spargel, kocht sie in Salzwasser und schwenkt sie leicht in Butter durch.

Inzwischen hat man Trüffel in kräftiger Fleischbrühe gedünstet, läßt sie abtropfen und rührt sie in wenig Butter mit Madeira und einer Pfeffer-spitze Fleischextrakt heiß. Die Spargel werden im Kranz auf einer heißen Schüssel angerichtet, die Trüffel in die Mitte gefüllt, und es wird sautierte Kalbsmilch dazu gegeben. Man kann dies ausgezeichnete Spargelgericht auch nur mit geröstetem Brot als letzten Gang nach dem Braten reichen.

Junge Karotten auf Hausbrotweiserart. Die Karotten wählt man möglichst gleichmäßig groß, schält sie und blankiert sie rasch. Wenig gute Bouillon bringt man darauf mit guter Butter und einer Prise Zucker ins Kochen, thut die Karotten hinein und dünstet sie kurz ein. Inzwischen bereitet man eine weiße Sauce, die man mit etwas süßer Sahne zuletzt vermischt. Wenn die Karotten weich sind, schwenkt man sie in dieser Sauce heiß und mengt zuletzt reichlich gehackte Petersilie unter das Gemüse. Köstlichkeiten vom Filet sind besonders passend als Beigabe.

Junge Gurken à la duchesse. Man schneidet die geschälten Gurken der Länge nach durch, teilt jede Hälfte noch einmal, höhlt sie aus und füllt sie jetzt mit einer guten, mit feinen Kräutern gewürzten Kalbsfleischfarce. Man legt die gefüllten Gurken auf Speckhälften nebeneinander in eine passende Kasserolle, gießt kräftige Bouillon auf und dünstet sie weich. Ist dies geschehen, so zerhackt man die Hälften in dicke Scheiben, bestreut sie mit geriebenem Käse und richtet sie erhaben an. Der Fond wird entfettet, mit Buttermehl verköcht, durchgeseiht und über die Gurken gefüllt, die man rasch im Ofen gratiniert, bevor sie als gute Zwischenschüssel zu Tisch gegeben werden.

Florentiner Schotenkerne. (Nicht für jedermanns Geschmack, von vielen Feinschmeckern jedoch hoch geschätzt.) In Wasser mit Butter, einigen Schinkenhälften, einer jungen Zwiebel und einem Petersilienfräulein kocht man die jungen Schoten weich. Man entfernt alle Einlagen, läßt die Schotenkerne abtropfen, rührt etwas Tomatenpüree mit frischer Butter heiß und schwenkt hierin die Schoten durch.

Gebakene Hopfenkeimchen. Man nimmt nur die zarten Keimchen, die man in leicht gesäuertem Salzwasser blankiert und dann mit Zitronensaft und Salz einige Zeit marinirt. Man trocknet sie in einem Tuch ab, bestäubt sie mit Mehl und zieht sie nun durch einen Ausbacketeig. Man bäckt sie rasch in Schmalz goldbraun und richtet sie gehäuft an, um sie mit einem Kranz gewiegtem Schinken oder Rauchfleisch zu garnieren.

Gratinirte junge Kohlrabi. Junge Kohlrabi schält man, schneidet sie in gleichmäßige, runde Scheiben, brüht sie mit kochendem Wasser ab und dünstet sie dann in Butter, etwas kräftiger Fleischbrühe mit Pfeffer und Salz beinahe weich. Eine feuerfeste Porzellanbüchse wird mit Butter bestrichen und lagenweise mit den abgetropften Kohlrabischeiben und dünnen Scheiben feinen Kernschintens beinahe gefüllt. Vier Eigelb werden zuletzt mit kräftiger Bouillon verquirlt, darüber gegossen und das Gericht, das in der Schüssel serviert und die Stelle eines Gemüse-ganges vertritt, im Ofen 30 Minuten gebacken. L. S.

Gesetzl. Geschützte Handels-Markte.

“MAIZENA”

Alleinige Fabrikanten
The NATIONAL STARCH MANUFACTURING COMPANY
NEW YORK, V. S.

Unübertrefflich z. Herstellung von Puddings, Torten, Mehlspeisen. Für Suppen u. Saucen. Das beste Nahrungsmittel für Kinder und Kranke. Überall Vorräthig.

G. E. Höfgen

Presden-N., Königsbrückerstr. 56
Fabrik für Kinderwagen, Kranken-Fahrräder, Netzbetten u. s. w.

Kinderwagen

mit und ohne Gummibekleid., das Vorzüglichste für gesunde wie kranke Kinder. Preise v. 12-120 Mk.

Bettstellen

für Kinder bis zu 12 Jahren. Ausserordentl. pract. und elegant in verschiedenen Grössen. Sicherste Lagerstätte, besonders f. kleinere Kinder. Preise v. 12-60 Mk. Preisbuch frei.

Export. Engros. Detail.

Singer Nähmaschinen.

Anerkannt die Besten der Welt.

Unerreicht in Leistungsfähigkeit und Dauer, und deshalb die verbreitetste Nähmaschine sowohl für den Hausgebrauch, Kunststickerei, wie für alle industriellen Zwecke. Durch eigene Geschäfte unserer Gesellschaft an allen größeren Plätzen des In- und Auslandes zu beziehen.

Singer Co., Hamburg, Akt.-Ges.

(vorm. G. Neidinger).
Gratis-Unterricht in der Modernen Kunststickerei.

Reinnickel- und nickelplattirte Küchen- und Tafel-Geräte.

Welche aus massivem Reinnickel oder durch Aufschweissen von Reinnickel erzeugt sind, werden von dem kaufenden Publikum noch häufig verwechselt mit solchen, welche nur durch einen galvanischen Ueberzug vernickelt sind. Wer gute und dauerhafte Nickel-Küchen- und Tafelgeräthe kaufen will, beachte daher beim Einkauf von Nickelgeschirr die Stempelung.

Durch Aufschweissen von Reinnickel hergestellte Küchen- und Tafelgeräthe sind gestempelt mit dem Procent-Stempel der Plattirung und einer der folgenden Fabrikmarken:

Aus massivem Nickel hergestellte Tafelgeräthe sind gestempelt mit „REINICKEL“ und einer der folgenden Fabrikmarken:

Westfälisches Nickelwalzwerk
Fleitmann, Witte & Co., Schwerte (Westfalen).
Älteste und renomirteste Fabrik für Reinnickel-Kochgeschirr.

Niederlagen in:
Paris 64 rue de Turenne
Wien V. 27 Ziegelofengasse
Brüssel 3 rue de la Putterie
London EC. 4 St. Mary Axe
Amsterdam 35/37 Kalverstraat
New York 101 u. 103 Duane Street

GAEDKE'S CACAO

Anerkannt vorzügliche Marke. Garantie für Echtheit nur in Original-Packungen 3 Kronen 2 Kronen 1 Krone Haushalt Mk. 2.80, Mk. 2.40, Mk. 2.—, Mk. 1.60 per 1/2 Kilo-Packung. Ueberall käuflich. Fabrikant: P. W. Gaedke, Hamburg.

OTTO HERZ & Co

berühmt durch SOLIDITÄT
ELEGANZ und vorzügl. PASSFORM

anerkannt bestes Fabrikat.

En gros. Export.
Detail-Vertretung an allen grösseren Plätzen.

Vorwerk's Velours-Kleiderschutz-Borde.

Unverwüsthlich * Als beste längst bewährt.

Wohl zu beachten, dass die Bürste nicht aus einer durch wenige Faden angewebten Rund-Chenille besteht, sondern dass jeder einzelne Plüschfaden fest in die Ansatzborde eingewebt ist. Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen und achte beim Einkauf auf den deutlich auf die Pappe oder neuerdings auf die Borde gedruckten Namen des Erfinders:

Auch kauft man die bekannten rundgewebten Kleidergurte und Kragen- und Gürtel-einlagen nur in der Verpackung, welche den Namen des Erfinders Vorwerk trägt.

VORWERK

SALUS

„SALUS“ hygienisches Schweissblatt mit imprägnirter Einlage, fabricirt von der Berliner Schweissblätterfabrik. Vermindert bei längerem Gebrauch d. übermässige Schweiss-Absonderung. Bleibt auch nach dem Tragen fast geruchlos. Aerztlich empfohlen. Garantie für grösste Haltbarkeit. Vorräthig in allen besseren Posamentirgeschäften.

KALODERMA-SEIFE

Neu! Ausgezeichnet durch Milde und lieblichen Geruch, bildet die Ergänzung bei dem Gebrauche des Hautverschönerungsmittels Kaloderma (Glycerin- & Honiggelée)

Indische Blumenseife

hochfeine Toiletteseife 50 Pf. pr. St.

PALMITIN-SEIFE

neutral-gut-billig

für Familien und Kinder. Das Stück à 25 Pf. in allen Städten des In- und Auslandes.
F. WOLFF & SOHN, Karlsruhe.
Filiale: WIEN I, Köllnerhofgasse 6.

Türkische Barchende

bedruckte Lamas, Rips, Crêpe, Batisterépon, Cretonne, Schürzen-Dowlas, -Satin. Unverwüsthlich bunt gewebte Stoffe: Hausmacher, Zwirnstoff, Diagonal, Durable, Leonore, Berolina, Saxonia, Seidenimitat, Sommer-Buckskins, Jaquard-Schürzenstoffe u. s. w. Alles verbürgt waschecht.

Nur ein gutes Muster, ergiebt ein schönes Kleid. Verlangen Sie bitte die Proben!

Francke & Co., Gnadensfrei, Schles.

Weberei und Versandhaus.

Neuheit. Waschechte türkische und schottische Galons

mit rothen, blauen, schwarzen, braunen und bordeaux Fonds.
Waschechte elegante Effect-Bänder
für Schürzen, Wäsche, Blousen und Morgenröcke in allen Farben und Breiten.

Evinghaus & Herbener, Barmen.

Bezugsquelle: Alle renomirte Handlungen, besonders reichhaltig bei C. H. Mewis, Berlin, Spittelmarkt. J. Koopmann & Co., Bonn. C. W. Fritze & Co., Bremen. Heiner, Zeisig, Breslau. Julius Strauss, Karlsruhe. Heinsius & Sander, Cassel. Gebr. Liebmann & Oehme, Köln a. Rh. Anton Nommsen, Düsseldorf. Ph. Blumenthal & Co., Elberfeld. M. Kaiser, Erfurt. H. Joachimsdhal & Co., Heidelberg. Siegr. Alterthum, Magdeburg. M. Hirschland & Co., Mannheim. Hermann Schwarz, Metz. Gebr. Ettliger, Strassburg i. E. Emil Löser & Co., Würzburg.

Garantirt solide Seidenstoffe

jeder Art, Sammete, Plüsch und Velours liefern an Private
von Elten & Keussen, Fabrik und Grefeld.
Handlung, Crefeld.
Man schreibe um Muster mit genauer Angabe des Gewünschten.

"VICTORIA" Nähmaschinen



Eintr. Schutzmarke.
Warenzeichen 8698.
Zu haben in fast allen Städten bei den Alleinvertretern.
Wenn an irgend einem Platze nicht vertreten, giebt die Fabrik die nächste Bezugsquelle an.
Alleinige Fabrikanten: **H. Mundlos & Co., Magdeburg-N.**

sind aus bestem Material, ein Muster der Eleganz, Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit!
Mit patentirten Verbesserungen!
Man achte auf die Fabrikmarke!

Andreas Saxlehner, Budapest
kais. österr. und kön. ung. Hoflieferant.

Saxlehner's Bitterwasser Hunyadi János

Das mildeste, zuverlässigste, angenehmste.

Käuflich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Ein Naturschatz von Weltruf. Unübertroffen in seinen Vorzügen.

In Berlin 1896 prämiirt wurden

Leichner's Fettpuder
Leichner's Hermelinpuder und Aspasiapuder

sind die besten unschädlichen Gesichtspuder, geben der Haut einen zarten, rosigen, jugendfrischen Ton. Man merkt nicht, dass man gepudert ist. Zu haben in der Fabrik **BERLIN, Schützenstrasse 31** und in allen Parfümerien.
Man verlange stets: **Leichner'sche Waaren!**

Viel Vergnügen macht das Radfahren, *** namentlich wenn man ein **Neckarsulmer Pfeil** benützt.

Damen- und Herren-Maschinen in feinsten und solidester Ausführung.



Neckarsulmer Fahrradfabrik Neckarsulm (Württemberg).
Stuttgart 1896 Goldene Medaille.

Corset-Elastique

System Schnek & Kohnberger
entspricht allen Anforderungen der **Eleganz** und **Hygiene**
und eignet sich sowohl als **Gebrauchs-** wie auch als **Sportmieder;**
formt schöne Taille, giebt jeder Bewegung nach.

Schnek & Kohnberger, Wien I., Schottenring 23.

Leichner's Fettpuder



Damen!
die einen größeren Bekanntheit besitzen, erhalten lobenden Nebenwerb durch Verkauf von Damenleiderstoffen u. s. f. nach Muster an Private.
Paul Louis Jahn,
Fabrik u. Versandgeschäft, Wriez 55.

Rundplüsch-Schutzborden sind Vertrauensartikel, deren Werth und Haltbarkeit eine Dame weniger nach dem Aussehen, als nach dem praktischen Tragen beurtheilen kann, deshalb verlange man nicht einfach Rundplüsch, sondern jedesmal ausdrücklich

Mann & Schäfer's

Rundplüsch-Schutzborden

und kaufe prinzipiell nicht eher, als bis man unsern Namen auf der Originalpackung gelesen hat. Dieselben erzielen ihren Weltruf nur durch ihre vom Publikum erprobten, vortrefflichen Eigenschaften und werden heute mit Vorliebe nicht nur von deutschen Damen, sondern auch in Paris, London und fast auf dem ganzen Continent getragen.

Webers Carlsbader Kaffee-Gewürz



ist die Krone aller Kaffeeverbesserungsmittel

Patent Opener
Patent-Opener
in Saxony



Condensirte Milch
Fabrik-Marke
Gesetzl. gesch.
Dresdner Pfund
Bautzner-Str. 73
LONDON Bury-Street 4

Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.

Seit mehr als 100 Jahren ist das beliebteste Parfüm der feinen Welt

Nº 4711 Eau de Cologne
(Blau-Gold Etiquette)

von **Ferd. Mühlens**
Nº 4711 · Köln a/Rh.

In allen feinen Parfümeriegeschäften zu haben.



Wer gesunde perlweisse Zähne zu schätzen weiss und sie erhalten will, brauche

Dralle's Sapodent

vorzüglich antiseptisch, d. h. fäulnisszerstörend wirkend. Weit appetitlicher und praktischer im Gebrauch als Zahnpulver, Pasten, Odontines, feste Zahnseifen.

Specialität der Parfümerie:
Georg Dralle, Hamburg.

Flacon 1 Mark und 2 Mark überall in Deutschland käuflich.

Nur für Damen!

Juno-Loden-Kleid, reine Wolle, 100 cm. breit, pr. Meter M. 1.20.
Echter Touristen-Loden. 130 cm. breit, pr. Meter M. 2.50.
Waschecht, luftecht, nadelfertig. Prachtvolles Farbensortiment. Muster grat. Versand g. Nachnahme.
Alf. Walters Versand, Worms a. Rh. 11.

Korb- u. Bambus-Möbel
für Balkon und Garten.
G. Wronker, Charlottenstr. 2, Berlin 157. Illustrationen franco unter Bedingung der Franco-Rücksendung.

Canfield Schweissblatt.
Nahtlos. Geruchlos. Wasserdicht.



Unübertreffliches Schutzmittel für jedes Kleid.

Canfield Rubber Co., HAMBURG,
11 Scholvien's Passage.

Nur echt mit unserer Schutzmarke „Canfield“.

Grösste Auswahl in modernsten Stilarten

Stickereien
Sämliche Stickmaterialie für Tapiserie

F.W. Ernst Schmidt früher Stiebel & Schmidt
BERLIN, W. Friedrichstr. 78

Die zweckmäßigsten u. billigsten Holz- u. Binden liefert zu Mk. 1.—, Mk. 1.20 und Mk. 1.35 p. Dtzd. (bei 10 Dtzd. 25% Rabatt), einfacher Gürtel dazu 40 S., Gürtel nach Dr. Credé, Dr. Fürst, hygienisches Beinkleid, Emil Schäfer, Verbandsstofffabrik, Chemnitz.

Berlins größtes Specialhaus für

Teppiche

in Sopha- und Salongröße à 3.75 5. 6. 8. 10 bis 100 Mk. — Prathkatalog gratis!
Sophastoffe auch **Reste**
reizende Neuheiten, billig! Proben franco.
Teppich-Haus **Emil Lefèvre, Oranienstr. 158.**

Wichtig für Damenschneider und Modistinnen.

Wenn Sie Jaquets, Kragen und Regenmäntel nach Maass anfertigen, müssen Sie meine Mustercollection von Damenmantelstoffen benutzen. Dieselbe enthält das Neueste in schwarzen Umhangstoffen jeder Art, auch Etamines, Crépons und Seidenrippe, eine grosse Auswahl von hellen und dunkeln Tuchstoffen, Diagonals, Covert-Coats und Regenmantelstoffen; ferner Lodenstoffe für Costumes, wollene und seidene Staubmantelstoffe, sowie Bezugstoffe für Abendmäntel und Pelze.

Diese Mustercollection, welcher auch die neuesten Modebilder beiliegen, erhalten Sie umsonst und franco zum Auslegen in Ihrem Atelier.

Auch Private erhalten eine Auswahlendung von Mustern, doch bitte dann um recht genaue Angabe des Gewünschtes.

Siegmond Mendelssohn,
Lager moderner Damenmantelstoffe
Berlin C., Stralauer-Str. 12.

Lesen Sie bitte

Rausch's Haarkur: Das Haar, seine Pflege, Krankheiten und deren Heilung.
Preis 60 Pfg.

J. W. Rausch, Spec. für Haarkrankh., Constanz.

Antiquitäten und Münzen
verkauft an diesbezügliche Liebhaber und Selbstkäufer **Felix Walter, Westend** bei Charlottenburg bei Berlin, Horn-Allee 33, Eingang: Platanen-Allee 2.

Sie sparen
fast die Hälfte, wenn Sie Ihre
(Glacé-) Handschuhe, (Stoff-) Strümpfe, Socken etc.
von **Paul E. Droop, Chemnitz** f. Fabrik und Versandhaus, direct beziehen, Illustr. Katalog u. Farbkarte gratis u. franco zu Diensten.

Preisgekrönt:
Dresden 1896. Ausst. f. Handw. u. Kunstgew.

Pelz-Kapseln
luftdicht schließend, als bewährter Notenschutz, zum Selbstaufbewahren, in 36 Größen und 8 Formen, liefert **Ferd. Plaschil, Dresden, Carusstr. 2.** Preislisten frei.

Aber, fast möchte ich sagen **entzückt** bin ich von dem von Frau Meyberg in Nr. 617 („Fürs Haus“, S. 161) empfohl.

Gardinen-Spanner

von der Firma Einhorn Nachfolger in Olbernhau i. S., welcher mit Verpack. 10 Mk. (ab Olbernhau) kostete. Die Gardinen werden wirklich wie neu, sind sehr leicht auf- und abzuhaken und trocknen im Garten im Umhengen. Meinen allerherzlichsten Dank für die freundliche Empfehlung desselben. Minna Karsten z. Ahrensburgi Holst (Empfehl. a. „F. H.“ Nr. 666, S. 316.)
Kein Anstecken mit Sterknaedeln. Abbildung auf Wunsch grat. u. franco.
Einhorn Nachf., Olbernhau i. S.

Ambrosia
der feinste existierende
10 Dosen Mk. 9.— (15 Kilo-Kiste)
incl. Kiste u. Porto 4
Gegründet 1729. **Rudolf Gericke**
Telegraphadresse: Zwiebackfabrik-Potsdam

Eine
TUBE oder FLASCHE für 25 und 50 Pfg
Sollte in keinem Haushalt fehlen

Was ist Patent-Alla? Feinste Specialité
BERLIN, W. in Chocolate
Garantirt leicht verdaulich!

37 pr. Qu. mit Farבתafeln 5 Mk.
Liebhäber-Künste
Zeitschrift für tägliche Kunst
Gegründet von R. Oldenbourg München